



Paradigmenwechsel

Liebe Zukunftsgestalterinnen und Zukunftsgestalter,

Im Moment scheint das Thema Klimaschutz auf der politischen Agenda etwas in den Hintergrund gerückt zu sein – und das, obwohl Hitzetage und andere Folgen der Klimakrise deutlich spürbar sind.

Vielleicht liegt das auch daran, dass viele Menschen erschöpft sind. Krisenmeldungen und Schreckensszenarien zu bewältigen kostet Kraft. Was oft fehlt, sind positive Zukunftsbilder: Vorstellungen von einer Welt, in der wir gerne leben möchten, für die es sich lohnt, Verantwortung zu übernehmen und die wir gemeinsam gestalten können.

Solche Bilder entstehen, wenn wir bereit sind, **neue Perspektiven** einzunehmen. Die Denk- und Handlungsmuster, die viele unserer heutigen Herausforderungen geprägt haben, reichen nicht aus, um zukunftsfähige Lösungen zu entwickeln. **Transformation beginnt nicht nur im Außen, sondern auch ganz tief in uns. Bei unseren Werten, Welt- und Leitbildern.**

Wie wäre die Welt, wenn:

- starkes Vertrauen in die Natur und Mitmenschen den vorherrschenden Kontrollzwang ersetzen würden?
- Wandel, Geben und Nehmen das Festhalten am Status quo und an Dingen und ersetzen würden?
- Wissen, Zahlen Daten und Fakten durch Intuition und Erfahrung ergänzt würden?
- Kooperation und Gemeinschaft einen höheren Stellenwert hätten als Wettbewerb und Individualismus?

Das klingt nach einer Utopie – wie sollen wir dahin kommen? Viele Menschen haben bereits damit begonnen sie umzusetzen. Diese Menschen engagieren sich gemeinschaftlich.

Auf zwei gemeinschaftlich organisierten Projekte, die wir im Zukunftshaus unterstützen, möchten wir euch an dieser Stelle hinweisen:

[Käpserlie 2.1 - Kronkorkensammlung für an Krebs erkrankte Kinder](#)

Recycling - Sammlung für alte Mobiltelefone

In unserem Zukunftshaus haben wir Sammelstellen für beide Projekte eingerichtet. Kommt einfach zu den Öffnungszeiten vorbei und gebt eure gesammelten Kronkorken oder nicht mehr benötigte Mobiltelefone ab.

Noch freie Plätze im Kinderferienprogramm!

Wer sich für handwerkliche Arbeiten mit Stoff, Nadel und Faden interessiert, oder schon immer mal mit einer richtigen Nähmaschine nähen wollte, kann sich noch schnell bei unseren Angeboten zum Kinderferienprogramm anmelden.



Schlüsselanhänger, Girlande & Co. aus gefilzter Wolle

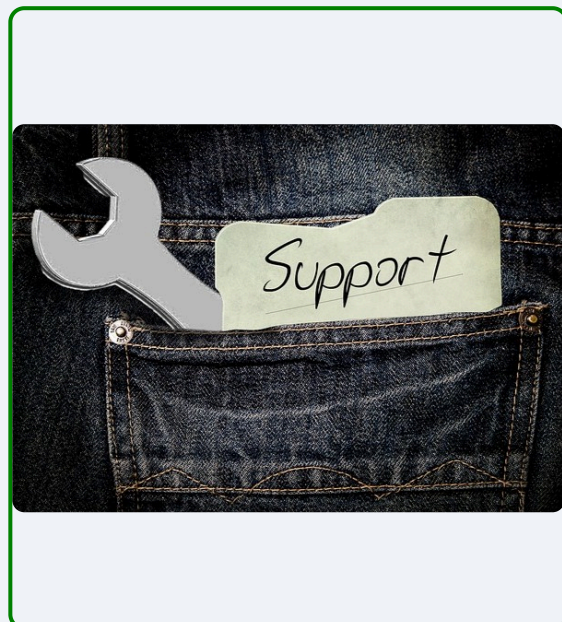
Was kann aus einer alten Jeans tolles genäht werden?

Weiter Themen im Newsletter:

Ankündigungen & Veranstaltungen



Online-Petitionen



Unterstütze diese Petitionen ...

Nachhaltigkeitstipp

Gute Nachrichten



Nachhaltigkeitstipp für heiße Tage



Berichte über nachhaltige
Entwicklungen

Viel Freude beim Lesen,
Klara und Felix

Bildnachweise von o.l. nach u.r.:

Bild von [Rudi Arit](#), [Pixabay-Inhaltslizenz](#)

Bild von [kalih](#) auf [Pixabay](#), [Pixabay-Inhaltslizenz](#)

Bild von [PixelAnarchy](#) auf [Pixabay](#)

Bild von [Peggy und Marco Lachmann-Anke](#) auf [Pixabay](#), [Pixabay-Inhaltslizenz](#)

Veranstaltungen August 2026

Sommerpause!

Vom 10. bis 23. August bleibt das Zukunftshaus geschlossen.

Auch das offene Zukunftstreffen findet erst wieder im September statt.

Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Ferienzeit. Wir freuen uns darauf euch nach der Sommerpause wieder begrüßen zu dürfen!

Wohnprojekte-Stammtisch

Montag, 3. Juli ab 18 Uhr

Treffpunkt: Pilatushof, Pilatusring 32, 91353 Hausen



Beim unserem Stammtisch kannst du dich mit Gleichgesinnten über gemeinschaftliches Wohnen austauschen und die Gründer des ersten Forchheimer Wohnprojekts kennenlernen.

Monatliches Clean-Up

Dienstag, 18. August um 17 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Freibad in der Käsröthe

Müll gehört in die Mülltonne und nicht auf die Straße und in Grünanlagen! Deshalb treffen wir uns monatlich zum gemeinsamen Clean-Up. Der gesammelte Müll wird vom Bauhof ordnungsgemäß entsorgt.

Wir laden euch herzlich ein, bei der Sammelaktion mitzumachen. Kommt einfach vorbei. Greifer, Handschuhe und Müllsäcke werden bereitgestellt.

Nachhaltigkeitstipp für heiße Tage

Ein paar Tipps um die Wohnung abzukühlen:

- Fenster beschatten, am besten mit außenliegenden Jalousien
- Fenster geschlossen halten solange es draußen wärmer ist als drinnen (Nachts lüften, am besten quer lüften, d.h. zwei gegenüberliegende Fenster öffnen)
- Ventilatoren kühlen die Luft nicht wirklich, aber sie sorgen für Verdunstungskälte auf der Haut und damit für ein angenehmeres Gefühl. Wenn man eine Schüssel mit kaltem Wasser oder Eis vor den Ventilator stellt, verstärkt das den Kühleffekt.

Auf der Internetseite von BUND gibt es noch weitere Tipps und Informationen zum Thema.

<https://www.bund.net/bund-tipps/detail-tipps/tip/wohnungen-im-sommer-stromsparend-kuehl-halten/>

Berichte über nachhaltige Entwicklungen!

Schnell und klimafreundlich bauen dank neuer Steckbausteine:

Das Unternehmen Polycare aus Thüringen stellt klimafreundliche Bausteine her – ohne Zement. Das reduziert den CO₂-Ausstoß und spart Wasser und Energie. Dank des modularen Stecksystems lassen sich Häuser zudem schnell auf- und abbauen. Die gebrauchten Steine können wiederverwendet werden. Quelle: NATIONAL GEOGRAPHIC

<https://nationalgeographic.de/umwelt/2026/05/besser-bauen-ohne-zement/>

Kleine Wälder, große Wirkung für Städte:

Miniwälder auf kleinen Flächen könnten Städte abkühlen, CO2 binden und die Artenvielfalt stärken. Forschende des Bundesforschungszentrums für Wald untersuchen derzeit, wie effektiv diese naturnahen Inseln sind. Sie gelten als einfache und kostengünstige Maßnahme gegen die Folgen des Klimawandels. Quelle: ORF

<https://science.orf.at/stories/3234999/>

Unternehmen macht aus Urin Dünger – und plant jetzt einen Wald:

Das Start-up NPK Recovery aus Bristol stellt Pflanzendünger aus Urin her. Dieser stammt aus mobilen Toiletten, die auf Festivals oder anderen Veranstaltungen stehen. Nach ersten erfolgreichen Projekten ist jetzt gemeinsam mit der britischen Forstkommission ein Wald in Planung. Quelle: WATSON

<https://www.watson.de/nachhaltigkeit/good-news/930927164-festival-urin-wird-wald-duenger-start-up-startet-grosses-forstprojekt>

Brachfläche wird zu Mini-Wald:

Klein, dicht und artenreich: Im Bochumer Stadtteil Wattenscheid entsteht derzeit ein Tiny Forest. Für das Projekt hat eine Bürgerinitiative fünf Jahre lang gekämpft. Der Mini-Wald soll ein grünes Klassenzimmer werden und gleichzeitig Erholungsraum für Anwohner:innen. Quelle: WDR

<https://www1.wdr.de/nrw/ruhrgebiet/tiny-forest-bochum-100.html>

Online-Petitionen

WeAct: Keine Kürzung der Rentenpunkte für pflegende Angehörige

87% der Pflegebedürftigen werden zu Hause versorgt. Das heißt für pflegende Angehörige: Jeden Tag. Jede Nacht. Ohne Pause. Über Jahre. Und ehrenamtlich! Ab Pflegegrad 2 stehen vielen pflegenden Angehörigen Rentenpunkte zu. Diese werden durch die Pflegekassen finanziert. Der Entwurf von Gesundheitsministerin Nina Warken (CDU) zur Pflegereform sieht vor, die Rentenpunkte für pflegende Angehörige zu kürzen! Diesem Vorschlag stellen wir uns entgegen!

<https://weact.campact.de/petitions/keine-kurzung-der-rentenpunkte-fur-pflegende-angehorige>

Deutsche Umwelthilfe: Mehr feiern, weniger Müll!

Du gehörst zu den rund vier Millionen Menschen, die jedes Jahr auf Musikfestivals gehen? Dann kennst du das Gefühl: Lieblingsacts,

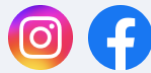
Sommernächte, Camping mit Freund*innen und dieses besondere Festivalgefühl, auf das man monatelang hinfiebert. Doch mit dem Sonnenaufgang auf dem Campingplatz kommt oft das böse Erwachen: Zurück bleiben vermüllte Wiesen, überquellende Mülltonnen und Berge aus Einweg-Bechern und Einweg-Geschirr. Beim Thema Müllvermeidung gibt es bei den Festivalveranstaltern noch viel Luft nach oben – vor allem bei Mehrweg für Speisen, Mülltrennung, Müllpfand und nachhaltigen Sanitärkonzepten. Wir finden: Wer hunderttausende Menschen zum Feiern in der Natur zusammenbringt, kann auch Verantwortung für weniger Müll übernehmen. Deshalb machen wir Druck auf die größten Festivals Deutschlands: für weniger Müll und mehr Verantwortung für eine saubere Umwelt.

<https://mitmachen.duh.de/festival/>

Forchheim for Future e.V.

Wiesentstr. 55, 91301, Forchheim

Spenden



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Aktualisieren Sie Ihre Präferenzen](#) | [Abbestellen](#)

